

13.02.2010

2010 Kölner Stadt-Anzeiger

# Hitparade der Kölner Kinos

## UMFRAGE Zukünftige Fachangestellte erstellen Typisierung

Eine gute Übung für die zukünftigen Fachangestellten für Markt- und Sozialforschung, die zurzeit noch am Joseph-Dumont-Berufskolleg studieren: Sie erstellten eine ausführliche „Kinotypisierung“, gemeinsam mit dem Studiengang „Kaufleute für audiovisuelle Medien“. 55 Schüler arbeiteten über ein Jahr an den Umfragen und der Auswertung. Befragt wurden Kinogänger in zehn Kölner Lichtspielhäusern – nutzbar waren die Daten aus acht Kinos von insgesamt 1384 Befragten. Der Cinedom ist demzufolge das bekannteste Kino Kölns und die Kinogänger sind insgesamt mit dem Angebot sehr zufrieden. Am beliebtesten ist das Off Broadway auf der Zülpicher Straße, das zudem die meisten Stammkunden hat. Auch die Besucher wurden typisiert; im Durchschnitt ist der klassische Kinogänger zwischen 19 und 45 Jahre alt, hat einen gehobenen Bildungsabschluss, Abitur oder Studium und sieht sich meist mit Freunden Filme an. Der Hauptgrund überhaupt ins Kino zu gehen ist, kaum überraschend, der Inhalt des Filmes. Als Auswahlkriterien für das jeweilige Kino wurden mehrheitlich die technische Ausstattung und der Service genannt, wobei in dieser Kategorie wieder das Off Broadway, das Metropolis am Ebertplatz und das Cinenova in der Herbrandstraße die meisten positiven Bewertungen erhielten. Informationen über das Kinoprogramm beziehen die meisten noch immer über Printmedien statt des Internets; hier werden der „Kölner Stadt-Anzeiger“ und das Fachmagazin Choices bevorzugt. (eli)